# Neueste antiquarische und kunstgeschichtliche Literatur, die Schweiz betreffend

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Alterthumskunde = Indicateur d'antiquités suisses**

Band (Jahr): **3 (1876-1879)**

Heft 12-4

PDF erstellt am: **28.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

solche Gegenstände besitzen, aber nicht zu veräussern gedenken, ihm dieselben unter Garantie des Staates zur Aufstellung im archäologischen Museum anvertrauen. — Es ist höchst erfreulich, dass selbst in Kantonen wie Appenzell I.-Rh. und Wallis den Leuten in dieser Beziehung ein Licht aufgeht. (»N. Z.-Z.« Nr. 331, 18. Juli 1879).

In der Schlosskapelle auf *Tourbillon* bei Sitten sollen unter dem starken Putze, auf dem sich die seither bekannten Wandgemälde befinden, noch Reste älterer dekorativer Malereien zum Vorschein gekommen sein.

**Zürich.** Der Regen der letzten Tage (Anfang Juli) hat in einer kleinen Kiesgrube bei dem Kohlenwerk *Schöneich* einen Erdrutsch verursacht, in Folge dessen Knochen und ein grosses zweischneidiges Schwert zu Tage traten. Die Untersuchung der Stelle ergab weitere interessante Funde, als: eine wohl erhaltene eiserne Lanzenspitze und eine Schildbuckel, ebenfalls von Eisen. Es war das Grab eines Alemannen. Auch in einer Kiesgrube zu *Robenhausen* wurden Theile eines menschlichen Skelettes gefunden, das gleichfalls aus der alemannischen Epoche stammt. (»N. Z.-Ztg.«)

*Wetzikon,* 9. Juli. Schon wieder ist in der Kiesgrube zu Robenhausen ein Grab aufgedeckt worden. Dasselbe war zirka 12 Meter von dem letzter Tage aufgefundenen entfernt. Der Schädel ist noch wohl erhalten, leider fehlen aber weitere Beigaben. Trotz der geringen Tiefe, in welcher das Skelett (zirka $^1/_2$ Meter) lag, lässt sich auf ein hohes Alter des Fundes schliessen. Der Gräberfund von Schöneich ist von dem Besitzer desselben, Herrn *Ferdinand Bertschinger,* sofort der Sammlung der »Antiquarischen Gesellschaft« in Zürich übermittelt worden. Es ist dies um so verdankenswerther, als oft ähnliche Funde theils aus Unkenntniss zerschlagen oder sonst verschleppt werden, womit der Kenntniss unserer ältesten Landesgeschichte nicht gedient ist. (»N. Z.-Ztg.« Nr. 317.)

---

## Neueste antiquarische und kunstgeschichtliche Literatur die Schweiz betreffend.*)

*Das alte Zürich* von S. Vögelin, II. Aufl., Lfg. V. Zürich, Orell Füssli & Co.

*Festschrift zur Eröffnung des Kunstmuseums in Bern.* 1879. Beiträge zur Geschichte der Kunst und des Kunsthandwerks in Bern im 15., 16. und 17. Jahrhundert. Herausgegeben von der Bernischen Künstlergesellschaft zur Eröffnung des Kunstmuseums. Bern, J. Dalp (K. Schmid) 1879.

*Die Glasgemälde im Rathhause zu Luzern.* Luzern, Buchdruckerei von Gebr. Räber, 1879.

*Meyer, Karl.* Das geistliche Schauspiel des Mittelalters. Basel, Schweighauser.

*Mittheilungen zur vaterländischen Geschichte.* Herausgegeben vom historischen Verein in St. Gallen. Neue Folge, 7. Heft (der ganzen Folge XVII). St. Gallische Geschichtsquellen. Neu herausgegeben durch *G. Meyer v. Knonau.* IV. Continuatio casuum sancti Galli. Conradi de Fabaria continuatio casuum sancti Galli. St. Gallen, Huber & Co. (F. Fehr) 1879.

*Musée Neuchâtelois.* Juillet. *W. Wavre:* Une Statuette romaine à Auvernier.

*Das Museum auf dem Rathhause in Zug.* Separatabdruck aus dem Feuilleton der »Neuen Zuger Zeitung« (Nr. 41—56, von Regierungssecretär *A. Weber*). Zug, Druck von J. Elsener 1879.

*La Rose de la cathédrale de Lausanne.* Par *J. R. Rahn.* Mémoire traduit de l'allemand par *William Cart.* Lausanne, Georges Bridel.

*Die Schützenkapelle auf der Zuger Allmend* (von Pfarrhelfer *Wikart*). Zug, Buchdruckerei Elsener.

*»Zuger Volksblatt«* Nr. 59, 61 und 62. Die Oswald-Legende.

*) Das Verzeichniss der neuesten Literatur geben wir, ohne die Verantwortlichkeit für eine vollständige Aufzählung der jeweilig erschienenen Werke übernehmen zu können. Wir erlauben uns daher, an die Herren Autoren und Verleger, in deren Interesse es liegt, ihre Veröffentlichungen in weiteren Kreisen bekannt zu wissen, die Bitte zu richten, unsere Verzeichnisse durch gefällige Mittheilungen vervollständigen zu helfen.

---

*Titel und Inhaltsverzeichniss zu dem mit No. 4 (1879) abschliessenden dritten Bande des »Anzeigers für schweizerische Alterthumskunde« folgen mit* ~~*nächster Nummer.*~~

Redaction: Prof. Dr. J. R. RAHN in Zürich. — Druck von J. HERZOG in Zürich.